

## JANGUBOX 2012

Nachdem die Weihnachtsaktion im letzten Jahr unglaublich gut ankam und den Kindern des Kankobe Children's Home eine große Freude gemacht wurde, sollte die Aktion erneut stattfinden. Dieses Mal jedoch nicht über den Postweg. Es geht auch ohne unnötige Portokosten und Probleme mit dem Zoll.



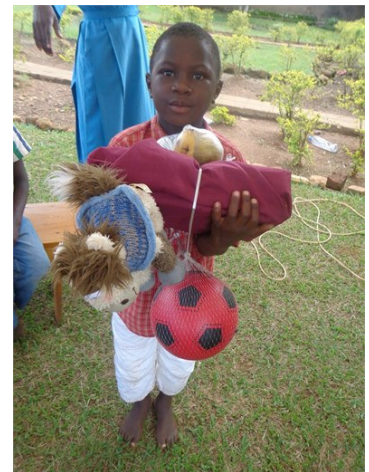
Dieses Jahr lief die Aktion online ab, indem Geschenke individuell für die Kinder zusammengestellt werden konnten. Es kamen genug Geschenke und Spenden zusammen, dass alle Kinder etwas bekommen. Die zwei deutschen Freiwilligen, Lisa und Simon, haben dann kurz vor Weihnachten, nachdem die Aktion abgeschlossen war, begonnen Geschenke für 100 Kinder in Uganda zu kaufen und so auch lokale Händler in Uganda zu unterstützen.

Es stellte sich die Frage nach einer sinnvollen Verpackung. Geschenkpapier ist sehr teuer und Boxen hätten nur unnötig viel Müll hinterlassen. Die Geschenke wurden vorerst in ein Stück Stoff eingepackt, aus der später ganz einfach eine Tasche genäht werden kann. Das ist in Uganda nicht sehr teuer und so haben die Kinder gleich noch einen Nutzen von der Verpackung.

Am 25.12.2012 war es endlich so weit. Ungeduldige Blicke waren auf eine riesige Kiste gerichtet, aus der unverkennbar Geschenke ragten. Simon war mit einer Kamera bewaffnet und Lisa erklärte auf Englisch wie es zu den Geschenken gekommen ist.

Jedes Kind durfte dann nach vorne zur großen Box kommen und sich sein persönliches Geschenk abholen. Dabei hatten die Kinder ein unglaublich fröhliches Strahlen auf den Lippen. Viele Geschenke enthielten auch eine persönliche Nachricht der Spender.

Die Geschenke waren gefüllt mit nützlichen Dingen für die Schule, wie Schreibheften, Linealen, Stiften, Kleidungsstücken, Süßigkeiten, Lesehefte, Zahnbürsten, Malbücher, Kartenspiele, Buntstifte und so weiter. Als ganz besonderes Highlight gab es das ein oder andere Mal einen Ball oder Taschenrechner dazu. Damit die Kinder sich gegenseitig nicht beneiden und streiten, waren die Geschenke sehr ähnlich zusammen gestellt, so gab es



viele Dinge die bei allen gleich waren und doch war jedes Geschenk anders und ganz besonders. Beim Auspacken war jedes Kind sofort ganz in sein Geschenk vertieft, die Süßigkeiten gleich probiert und auch die neuen Klamotten wurden gleich angezogen.

Viele Kinder sind jedoch über Weihnachten in den Ferien bei Verwandten. So wird es noch eine zweite Weihnachtsbescherung Ende Januar geben, wenn alle Kinder wieder im Heim sind. Denn schließlich sollen alle etwas bekommen.

**Für dieses ganz besondere Weihnachten möchten wir uns von Jangu e.V. und ganz besonders im Namen der Kinder in Kankobe recht herzlich bedanken!**

*Euer Jangu e.V Team*

